

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 14.03.2024

Öffentlicher Teil

TOP . Situation zugewanderter Schüler*innen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Frau Soddemann berichtet, dass die Anzahl der zugewanderten Menschen wieder ansteige. Derzeit seien ca. 190 Schüler*innen unversorgt. Davon seien 150 Schüler*innen der Sekundarstufe I zuzuordnen.

Sie erklärt, dass die Zuordnung im Grundschulbereich nun wieder leichter falle, da hier durch die bereits getroffenen Maßnahmen zum Ausbau jetzt bessere Voraussetzungen geschaffen wurden. Diese wirken sich grade schon positiv auf die Zuordnung der Schüler*innen aus.

Allerdings beschränkten sich die Probleme bei der Zuordnung nicht rein auf die Raumproblematik, sondern es läge beispielsweise auch an der Versorgung mit entsprechendem Lehrpersonal. Dies sei allerdings auch kein Problem, was sich auf Hagen beschränken würde. Andere Kommunen mit einer ähnlichen oder höheren Anzahl an zugewanderten Menschen hätten ebenfalls diese Probleme. Man sei aber immer auch im direkten Austausch mit den Schulen und der Schulaufsicht, um die Probleme weiter anzugehen.

Als weitere Mitteilung liest Frau Pfefferer die Stellungnahme zur Fugenreinigung in den Toiletten der Grundschule Erwin-Hegemann vor, die vom Fachbereich 65 eingereicht wurde.